

KIRCHEN Nachrichten

Emmaus | Erla-Crandorf | St. Georgen | Grünstädtel | Raschau



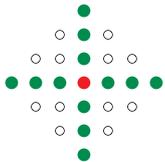
10/11
Oktober | November 2024

*Auf,
stimmet für der
Ernte Segen
ein Loblied
unserm
Schöpfer an.*

Foto: Miramiska, Adobe Stock

Inhalt

Grußwort	S. 1
Gottesdienste	S. 2
Zusammenkünfte / Andachten in den Seniorenpflegeheimen	S. 6
Kirchenmusik in St. Georgen	S. 6
Kirchgemeinde St. Georgen	S. 10
Kirchgemeinde Erla-Crandorf	S. 17
Kirchgemeinde Emmaus	S. 18
Kirchengemeinden Grünstädtel und Raschau	S. 20
Wir freuen uns und trauern	S. 25
Gut zu wissen - 500 Jahre EG	S. 26
Kinderseite	S. 28
Jugendseite	S. 30
Konfiseite / Kontakte	S. 32



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

Monatsspruch Oktober

Die Güte des HERRN ist's,
dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle Morgen neu,
und deine Treue ist groß.

Klagelieder 3,22-23

Monatsspruch November

Wir warten aber auf einen neuen Himmel
und eine neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,13

Liebe Leserinnen und Leser der Kirchennachrichten!

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

(Klagelieder 3,22-23 – Monatsspruch für den Oktober)

Es ist kaum zu glauben, aber drei Viertel des Jahres sind schon wieder herum. Die Zeit rennt. Ein guter Zeitpunkt, um schon einmal einen kleinen, vorläufigen Rückblick auf das Jahr zu werfen. Die Ernte ist eingebracht. Von einigen mehr, von vielen auch wesentlich weniger beachtet. Für uns alle aber von hoher Relevanz, weil so unser materielles Überleben gesichert wird. Das führt zu einer eigentlich ganz einfachen und doch großen Erkenntnis: Wir leben! Das nehmen wir als selbstverständlich hin, als wenn es keiner Erwähnung wert wäre. Doch

dem ist nicht so. Ohne Gott gäbe es uns gar nicht. Es gäbe uns nicht, ohne, dass er uns geschaffen hat. Es gäbe uns aber auch nicht, ohne dass er uns täglich am Leben erhält und in seiner Schöpfung weiter wirkt.

Der Oktober-Monatsspruch bringt es auf den Punkt. Wir sind nicht gar aus! Eigentlich sind die beiden Bibelverse aus einem Klagelied entnommen, einem Gebet, in dem viel Leid vor Gott gebracht wird. Doch dann dreht sich im Gebet die Stimmung. Es wird auf die guten Seiten geschaut und der Urheber aller guten Dinge wird in den Blick genommen: Gott. Wir haben Gott viel zu verdanken. Das muss uns von Zeit zu Zeit bewusst werden. Wir sind materiell versorgt. Gott hilft uns aber auch in den Zeiten von Kummer und innerer Not. Wem das klar ist, gelingt auch der



Pfarrer Christian Schubert. Foto: St. Ditter

innere Stimmungswechsel wie im Klagelied: Weg von der Konzentration auf das Schlechte (was im Einzelnen weder beschönigt oder gar geleugnet wird) hin zum Dank an Gott. Vielleicht hilft so auch ein Rückblick auf die schon vergangenen drei Viertel des Jahres. Was war alles schwer? Aber was war auch schön, so dass man nur dankbar vor Gott sein kann? Wir brauchen für unser Leben diesen regelmäßigen Perspektivwechsel, damit wir fröhlich vor Gott leben können.

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Pfarrer Christian Schubert

	St. Georgenkirche Schwarzenberg	Emmauskirche Neuwelt	Kirche Erla-Crandorf	Kapelle Bermsgrün
3. Oktober Donnerstag				
6. Oktober 19. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (Sch)	10 Uhr Gottesdienst (Z)  	10 Uhr Gottesd. zu Erntedank (G) 	10 Uhr Gottesd. zu Erntedank (F) 
13. Oktober 20. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (KV)	10 Uhr Gottesdienst (Z)  	10 Uhr Gottesdienst (KV) 	
20. Oktober 21. So nach Trinitatis	10 Uhr Festgottesdienst zum 325. Kirchweihfest in St. Georgen (S)			
21. Oktober Kirchweihmontag	19.30 Uhr Vortrag zur Sanierung			
27. Oktober 22. So nach Trinitatis	Einladung nach Grünstädtel	10 Uhr Evange- listischer GD (GW) 	Einladung nach Grünstädtel	Einladung nach Grünstädtel
31. Oktober Reformationstag	10 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst in St. Georgen (P)			
3. November 23. So nach Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst (S)	17 Uhr Gottesd. mit Jugendlichen (M) 	10 Uhr Gottesdienst (A) 	
9. November Samstag				

Johanneskapelle	LKG Antonsthal	St. Annen-Kirche Grünstädtel	Allerheiligenkirche Raschau	Kollekte
			20 Uhr Orgelfahrt mit Matthias Grünert	
8.30 Uhr Gottesdienst (Z) 			10 Uhr Gottesd. zu Erntedank (H) 	Ephoralkollekte Spenden- aktion „1000 KlangTräger“
		10 Uhr Gottesdienst (Schl) 	9 Uhr Gottesdienst (KV) 	Eigene Gemeinde
10 Uhr Festgottesdienst zum 325. Kirchweihfest in St. Georgen (S)				Kirchliche Männerarbeit
8.30 Uhr Gottesdienst (Z) 		15 Uhr Festgottesdienst zum 300. Kirchweihfest in Grünstädtel (S+Lü) 		Eigene Gemeinde
10 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst in St. Georgen (P)				Posaunenchor-Arbeit
			10 Uhr Gottesd. zu Kirchweih (G) 	Eigene Gemeinde
		17 Uhr Musikalische Vesper (siehe S. 24)		Eigene Gemeinde

	St. Georgenkirche Schwarzenberg	Emmauskirche Neuwelt	Kirche Erla-Crandorf	Kapelle Bermsgrün
10. November Drittletzter So im KJ	10 Uhr Gottesdienst (Me)	10 Uhr Gottesdienst (Z)		
11. November Martinstag	17 Uhr Martinsfest (AW)			
17. November Vorletzter So im KJ	10 Uhr Der Andere Gottesd. (S) 	10 Uhr Evange- listischer GD (R) 	10 Uhr Gottesdienst (KV) 	
20. November Buß- und Bettag				
24. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr Gottesdienst* (S) 	10 Uhr Gottesdienst* (Z) 	10 Uhr Gottesdienst* (A) 	8.30 Uhr Gottesdienst* (A)
30. November Samstag				
1. Dezember 1. Advent	10 Uhr Fest- gottesdienst (S) 	10 Uhr Gottesdienst (Z+F) 	10 Uhr Fest- gottesdienst (A) 	

Abkürzungen: A = Pfr. P. Arnold, AW = A. Weiser, F = G. Fritzscher, Fr = P. F. Fröhlich, G = B. Georgi, GW = G. Wurst, H = Pfr. i. R. Hillig, K = Präd. A. Korb, Kö = T. König, KV = Kirchenvorstand, Lü = Prof. Dr. Lütze, M = K. Mehnert, Me = Präd. Th. Mehlhorn, P = OLKR B. Pilz, RW = R. Weiß, S = Pfr. Chr. Schubert, Sch = Pfr. i. R. R. Scholz, Schl. = G. Schlesinger, W = A. Weigel, Z = Pfr. H. Zink



mit Kindergottesdienst



Familiengottesdienst



Gottesdienst mit Abendmahl

Johanneskapelle	LKG Antonsthal	St. Annen-Kirche Grünstädtel	Allerheiligenkirche Raschau	Kollekte
			10 Uhr Gottesdienst (S)  	Eigene Gemeinde
			17 Uhr Martinsfest (RW)	Aktion Kinderherzen
		10 Uhr Gottesdienst (W) 		Ausbildungsstätten der Landeskirche
	10 Uhr Allianzgottes- dienst in der EMK (Fr)		10 Uhr Gemeins. ökum. GD (Mö+S) 	Verein Hoffnungsfunken
8.30 Uhr Gottesdienst* (Z)	8.30 Uhr Gottesdienst* (S)	14 Uhr Gottesdienst* (G)  	10 Uhr Gottesdienst* (G)  	Eigene Gemeinde
			16 Uhr Konzert mit Rascher v. Knochen (K)	Eigene Gemeinde
		10 Uhr Gottesdienst (Kö) 		Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)

 Gottesdienst mit Taufe

 mit Kirchenkaffee

* Alle Gottesdienste mit Verlesung der Entschlafenen.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen zum Kindergottesdienst: jeden Sonntag parallel zu den Gottesdiensten in Emmaus, in der Kirche Erla-Crandorf, Raschau und Grünstädtel (außer Familiengottesdienste).

Zusammenkünfte und Andachten in den Seniorenpflegeheimen

„Albert Schweitzer“ Hofgarten

Fr | 4.10., 22.11. und 6.12. | 16 Uhr

Wochenschlussandacht

Fr | 11.10. und 8.11. | 10 Uhr | Gottesdienst

„Schloßberg“ in Schwarzenberg

Fr | 25.10. und 15.11. | 10 Uhr

„Edelweiß“ in Schwarzenberg

Fr | 25.10., 22.11., 6.12. | 15.15 Uhr

Gesundheits- und Pflegezentrum „Marienstift“

Fr | 11.10., 8.11. und 6.12. | 10 Uhr

Diakonie Haus „Auf dr Höh“ in Antonshöhe

Do | 10.10. und 14.11. | 10 Uhr

Krankenhausgesellschaft in Antonshöhe

Do | 17.10. und 14.11. | 9.30 Uhr

Privatgesellschaft Haus „Waldeck“ in Antonshöhe

Do | 17.10. und 14.11. | 10.30 Uhr

„Albert-Schweitzer-Haus“ Raschau

Fr | 11.10. und 22.11. | 15.30 Uhr

Alters-Wohnsitz „Gut Förstel“ in Langenberg

Do | 10.10., 7.11., 5.12. | 10 Uhr | Gottesdienst

Kirchenmusik und Konzerte in St. Georgen

Liebe Leser der Kirchennachrichten,

während ich diese Zeilen schreibe, gehört der Musiksommer in St. Georgen 2024 bereits der Vergangenheit an und das Musikfest Erzgebirge bietet herausragende Konzerte an.

Der Musiksommer in St. Georgen war unbeschreiblich schön. Er bot sehr berührende Konzerte. Wir konnten – zum zweiten Mal in Folge – über 3.000 Zuhörer begrüßen.

Im Abschlusskonzert des Musiksommers war beispielsweise die Bachkantate „Gottes Zeit, ist die allerbeste Zeit“ (BWV 106) zu erleben. In einem Satz der Kantate singen die Unterstimmen Alt, Tenor und Bass: „Es ist der alte Bund: Mensch, du mußt sterben, du mußt, du mußt!“

Darüber singt der Solo-Sopran die Bitte: „Ja, Ja, Ja, komm, Herr Jesu, komm!“ Vielleicht ist diese Bitte etwas, was wir alle aus dem Musiksommer hinein in unseren Alltag mitnehmen können: Ja, komm, Herr Jesus, ja komm ...

Wenn Sie mögen, können Sie dem einmal nachdenken.

Mit der Aufführung der „Schöpfung“ von Joseph Haydn

hatten wir einen phänomenalen Start in das Musikfest Erzgebirge 2024. Die St. Georgenkirche war sehr gut besucht und die vielen Zuhörer begeistert.

Es gibt in Schwarzenberg sehr viel wunderbare Kirchenmusik mit den Gruppen der Kantorei und mit vielen hochkarätigen Gästen. Wir alle sollten dies als Geschenk begreifen und diesen Schatz ganz besonders hüten, beschützen und dankbar für die enormen musikalischen Möglichkeiten sein.

Die Gruppen der Kantorei suchen ständig Verstärkung. Wir wollen die Musik in St. Georgen in die Zukunft tragen. Dazu brauchen wir Sie! Wenn Sie oder Ihre Kinder und Enkel musikalisch sind, laden wir Sie herzlich ein, unsere Gruppen zu verstärken. Wir brauchen dringend in allen

Gruppen der Kantorei musizierfreudige Verstärkung.

Wir bieten großartige Musik, gute Gemeinschaft und eine überaus wertvolle und wohltuende Freizeitbeschäftigung.

KRIPPENSINGSPIEL DER KURRENDE - Verstärkung für die Kurrende dringend gesucht

In diesem Jahr werden wir am 24. Dezember (Heiliger Abend) das traditionelle Krippenspiel der Kurrende in St. Georgen singen und spielen. Wir suchen dafür dringend neue Mitstreiter in der Kurrende. Nur wenn Viele mitmachen, können wir die guten Traditionen aufrecht erhalten. Die Kurrende probt montags 17.15 Uhr im Pfarrsaal, Obere Schloßstraße 30.

Wir freuen uns auf neue Gesichter.

Die St. Georgengemeinde und die Gemeinden der Region insgesamt, haben mit den Gruppen der Kantorei St. Georgen Schwarzenberg und deren vielen musikalischen Möglichkeiten einen großen Schatz. Viele unserer auswärtigen Gäste und Touristen wissen das sehr zu schätzen und kommen gerne und regelmäßig zur Musik in St. Georgen.

Ich wünsche mir, dass die Einheimischen die wertvolle Gabe der Musik in St. Georgen genauso schätzen wie unsere Gäste. Das wäre schön.

Bitte halten Sie der Kantorei St. Georgen die Treue und bewahren wir gemeinsam diesen Schatz.

**Herzliche Grüße aus der
Schwarzenberger Altstadt,
Matthias Schubert,
Kirchenmusikdirektor**

Kirchenmusik und Konzerte in St. Georgen

So | 20.10. | 325. Kirchweihfest | 10 Uhr | Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791): Krönungsmesse (KV 317)

Mit Mozarts festlicher Krönungsmesse feiern wir das 325. Kirchweihfest unserer St. Georgenkirche. In den Dank legen wir die Bitte, dass Gott auch in kommenden Zeiten seine Hand schützend über St. Georgen und unsere schöne Stadt halten möge, bis unser Herr Jesus wieder kommt. Alle Mitwirkenden freuen sich auf viele Geburtstagsgäste und somit eine vollbesetzte St. Georgenkirche.

Solisten, Chor und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen, Leitung: KMD Matthias Schubert, Predigt: Pfarrer Christian Schubert

Kinder sind in den Kindergottesdienst eingeladen! Eintritt frei! Kollekte herzlich erbeten!

Do | 31. 10. | Reformationstag 10 Uhr | Ein feste Burg ist unser Gott – Bläsergottesdienst mit dem Posaunenchor St. Georgen und unseren Nachbar-Posaunenchor der Region

Leitung: KMD Matthias Schubert

Im Bläsergottesdienst begrüßen wir Oberlandeskirchenrat Burkhart Pilz. Er ist im Landeskirchenamt Dezerent für das Erzgebirge und wird die Predigt halten.

Kinder sind in den Kindergottesdienst eingeladen! Eintritt frei! Kollekte herzlich erbeten!

Mo | 11.11. | Martinstag | 17 Uhr | Martinsfest mit Anspiel, Martinsliedern und Lampionumzug durch die Altstadt

Christenlehre-Kinder, Vorkurrende und Kurrende von St. Georgen werden die Martins-Andacht gestalten.

Nach dem Umzug werden die Martinshörnchen geteilt, es gibt Kinderpunsch und für die Erwachsenen Glühwein.

Christenlehre-Kinder, Vorkurrende, Kurrende und Posaunenchor St. Georgen, Leitung: Gemeindepädagogin Annekathrin Weiser und KMD Matthias Schubert

Der Eintritt ist frei! Wir bitten herzlich um eine Kollekte für die „Aktion Kinderherzen“!

**So | 1.12. | 1. Advent | 17 Uhr
Adventskonzert der Kantorei St. Georgen**

Musikschüler der Kreismusikschule, Chor, Posaunenchor und Collegium musicum der Kantorei St. Georgen singen und spielen weihnachtliche Musik und stimmen so auf das schönste Fest des Jahres ein. Bei den erzgebirgischen Liedern, die natürlich nicht fehlen dürfen, werden die

VORSCHAU und VORVERKAUF

Zuhörer eingeladen mit einzustimmen.

Leitung: KMD Matthias Schubert

Der Eintritt ist frei! Wir erbitten sehr herzlich eine Kollekte!



Sa | 7.12. | 18 Uhr | Pfarrsaal St. Georgen | Hausmusik zum Advent

Vorkurende, Kurrende und Instrumentalschüler musizieren in einer kurzweiligen Stunde Advents- und Weihnachtsmusik. Wir laden herzlich ein zum Zuhörern und Mitsingen.

Nach der Hausmusik können alle noch gemütlich über den schönen Schwarzenberger Weihnachtsmarkt bummeln und den Tag ausklingen lassen.

Leitung: Cornelia und KMD Matthias Schubert

Der Eintritt ist frei! Wir erbitten herzlich eine Kollekte!

Sa | 21.12. | 17 Uhr | „Dr Traum vom Licht“ - Weihnachten im Erzgebirge symphonisch erleben

Weitere Informationen für dieses besondere Konzert-Projekt erhalten

alle Musikfreunde in den nächsten Kirchennachrichten.

Vorverkauf: 20 €, Abendkasse ab 16 Uhr: 22 €
Auszubildende, Studenten und Kinder ab 15 Jahre zahlen im Vorverkauf: 10 €, an der Abendkasse: 12 €

Fr | 27.12. | 19 Uhr | Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium (Kantaten 1-3)

„Jauchzet, frohlocket, auf preiset die Tage“ - Solisten, Chor, Kurrende und verstärktes Collegium musicum der Kantorei St. Georgen stimmen in den Weihnachtsjubiläum ein und bringen dem Christkind ein festliches Geburtstagsständchen.

Vorverkauf: 18 €, Abendkasse ab 18 Uhr: 20 €
Auszubildenden und Studenten: 8 €
Kinder ab 11 Jahre: 5 €

Kirchgemeinde St. Georgen – Gemeindeveranstaltungen – Informationen aus der Gemeinde

Bibelstunden

Heide, Haus der Vereine

Mi | 9.10., 30.10., 13.11. und 27.11.
16.30 Uhr

Wildenau, LKG

Di | 8.10. und 12.11. | 15 Uhr

Hinterhenneberg

9.10. und 27.11. | 19.30 Uhr

Mütterkreis

St. Georgen

Do | 28.11. | 19 Uhr

Wildenau/Sachsenfeld

in der Gemeinschaft Sachsenfeld

Di | 15.10. | 17 Uhr

Di | 5.11. und 3.12. | 15 Uhr

Mutti-Kind-Kreis

Do | 24.10. und 28.11. | 15-17 Uhr

Männerwerk

Do | 10.10. und 7.11. | 19.30 Uhr

Christenlehre

Schwarzenberg Altstadt

Kl. 1-2 | dienstags | 15 Uhr*

Kl. 3-4 | dienstags | 16 Uhr*

Bermsgrün in der Kapelle

Kl. 1-4 | 1.+3. Mi im Monat | 15 Uhr*

Sachsenfeld in der LKG

Kl. 1-4 | 2.+4. Mi im Monat | 15 Uhr*

Mädchenschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | ungerade KW

16.30 Uhr

Jungsschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | gerade KW

16.30 Uhr

Junge Gemeinde Schwarzenberg

freitags | 19 Uhr | Kapelle Hofgarten

Aktuelle Informationen und Fotos
finden Sie auf unserer Website:
www.kirche-schwarzenberg.de

Seniorengymnastik

donnerstags | 10 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

17.10. und 21.11. | 19.15 Uhr

Proben der Kantorei

Kurrende ab 3. Klasse*
montags | 17.15-18 Uhr

Vorkurrende 5 Jahre-2. Schulj.*
dienstags | 16-16.45 Uhr

Kirchenchor

dienstags | 19.30 Uhr

Posaunenchor St. Georgen

mittwochs | 19.30 Uhr

Posaunenchor Bermsgrün

mittwochs | 19.30 Uhr

Collegium musicum

freitags | 17.45 Uhr

* (außer in den Ferien.)

im 20. Jahrhundert Märtyrer Christliche Märtyrer- Ausstellung

Wir laden herzlich ein zur Ausstellung

17. Sept. - 18. Okt. 2024 in Schwarzenberg
in die St.-Georgen-Kirche

Eröffnung am 17. Sept. um 18 Uhr, anschließend Führung
Täglich geöffnet von 9 - 18 Uhr.

Kontakt: kg.schwarzenberg@evlks.de Tel: 03774 22377

<https://maertyrer.info>

Wir zeigen Märtyrer aus dem 20. Jahrhundert:
Frauen und Männer, die ihr Leben gegeben haben
für die Wahrheit und gegen die Lüge,
für Gerechtigkeit und gegen Gewalt,
für Gewissensfreiheit – und
für den Glauben an Jesus Christus

Website mit allen Infos:
<https://maertyrer.info>



Wanderausstellung noch bis 18. Oktober in St. Georgen

Ein ökumenisches Team von Christen aus der evangelischen, katholischen und orthodoxen Kirche und aus den Freikirchen aus Deutschland und Russland stellt eine Ausstellung christlicher Märtyrer aus der Hitler- und Stalin-Zeit in Deutschland und der damaligen Sowjetunion vor.

Die Ausstellung unter dem Motto "Sei getreu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben." (Offenbarung 2,10b) hat aus den verschiedenen Kirchen Beispiele von Männern und Frauen ausgewählt, denen Gott die Gnade und Kraft gegeben hatte, diesem Wort der Heiligen Schrift gemäß tatsächlich "bis in den Tod treu" zu sein. Die jeweiligen konkreten Lebensumstände waren sehr verschieden, die Leidenswege waren sehr verschieden, aber ihre Treue zu Jesus Christus war die gleiche.

Die Ausstellung ist als Wanderausstellung konzipiert, um einen möglichst breiten Kreis von Interessierten erreichen zu können. Ihr Besonderes ist die Zusammenstellung der ganz unterschiedlichen Beispiele. Dabei strebt sie nicht an, neue Forschungsergebnisse zu zeigen, sondern fasst Vorhandenes zusammen. Die Texte sind so gehalten, daß sie für jedermann verständlich sein können, weil Kirchengemeinden die Hauptadressaten sind. Zugleich will die Ausstellung junge Menschen – z.B. Religionsunterrichts-Schulklassen, Konfirmanden- und Firmlings-Gruppen einladen und darauf aufmerksam machen, dass in nicht ferner Vergangenheit, sondern im 20. Jahrhundert Christen in dieser Weise in die völlige Nachfolge Jesu Christi geführt wurden.

Dieser Beitrag richtet sich an alle Kirchengemeinden des Kirchgemeindebundes:

Mithilfe benötigt - Jubelkonfirmation 2025

Auch im nächsten Jahr wollen wir wieder gemeinsam mit denen, die in den Jahren 2000, 1975, 1965, 1960, 1955, 1950 und 1945 in den Gemeinden unseres Kirchgemeindebundes konfirmiert worden sind, Jubelkonfirmation feiern.

Doch wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen. erinnern Sie sich bitte gegenseitig, melden Sie sich in den Pfarrämtern selbst an, bringen Sie uns, wenn Sie haben, aktuelle Kontaktdaten Ihrer Mitjubilare, denn nur so erreichen wir auch die, die wir nicht beziehungsweise nicht mehr über unser Kirchendatenprogramm finden können.

Vielen Dank und bleiben Sie behütet.
Christine Schwarz

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON® LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN!



Kontakt & Infos: +49 (0)30 76 883-883
weihnachten-im-schuhkarton.org



 **Samaritan's Purse®**
DIE BARMHERZIGEN SAMARITER

LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN ... für bedürftige Kinder weltweit

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ startet pünktlich zum Martinsfest am 11. November. Lassen Sie sich bitte ermutigen und packen auch Sie ein Weihnachtspäckchen. Packtipps finden Sie im Flyer oder auch im Internet. In den Pfarrämtern von Crandorf, Grünstädtel, Neuwelt und Schwarzenberg gibt es vorgefertigte Kartons und

Flyer und die gepackten Päckchen werden dort bis zum 18. November, 12 Uhr auch entgegengenommen. Eine weitere Möglichkeit ist, es zum Gottesdienst mitbringen.

Wer keinen „Schuhkarton“ packen kann, dem bleibt die Möglichkeit der Geldspende - online oder in den Pfarrämtern.
Vielen Dank.

Herzlichst, Ihre Christine Schwarz

325. Kirchweihfest in St. Georgen

Kirchenreinigung und Blumenschmuck

Liebe Gemeinde, vor dem 325. Kirchweihfest wollen wir dem Schmutz in St. Georgen keine Chance geben.

Deshalb sollen Sie zu folgenden Terminen die Möglichkeit haben, den festlichen Raum auch in einen sauberen Raum zu verwandeln: Donnerstag, 17.10., 9 bis 18 Uhr, und Freitag, 18.10., 9 bis 17 Uhr.

Seit Jahrzehnten ist es eine schöne Tradition, dass die Bänke von St. Georgen mit Blumenschmuck geziert werden. Dies soll natürlich auch in diesem Jahr wieder so sein. Deshalb erfolgt der Ruf an alle Kreative und im Umgang mit Blumen Begabte. Wir treffen uns am Freitag, 18. Oktober 2024 ab 7.30 Uhr, im Pfarrsaal. Blumenschmuck ist vorhanden. Es braucht Ihre fleißigen Hände für die Gestaltung.

Vielen Dank schon jetzt für Ihr Mittun und viele fleißige Hände!

.....

Wenn am Samstag, dem 19. Oktober, 18 Uhr die Glocken von St. Georgen läuten, dann läuten sie nicht nur den 21. Sonntag nach Trinitatis ein, sondern auch das 325jährige Kirchweihfest der St. Georgenkirche Schwarzenberg.

Ein Besuch der St. Georgenkirche, egal ob Gemeindeglied, Tourist oder einfach nur Neugieriger, ist immer auch eine Zeitreise. Die barocken Formen und Farben, die klare Verglasung der Fenster; all dies verhilft der St. Georgenkirche zu ihrer Ausstrahlung. Eine Ausstrahlung, die sie über die Grenzen von Schwarzenberg hinaus bekannt gemacht hat.

Aus dem Propheten Jesaja sind für Kirchweih folgende zwei Verse vorgesehen:

„So spricht der HERR: Der Himmel ist mein Thron und die Erde der Schemel meiner Füße! Was ist denn das für ein Haus, das ihr mir bauen könntet, oder welches ist die Stätte, da ich ruhen sollte? Meine Hand hat alles gemacht, was da ist, spricht der HERR.“

Jesaja 66, 1+2

Für mich kann auf des HERRN Frage, was für ein Haus man ihm denn eigentlich bauen könnte, nur die Antwort lauten: So eines wie St. Georgen. Natürlich kann St. Georgen für Gottes Allmacht und Größe nicht reichen. Doch gleichzeitig heißt es: „Meine Hand hat alles gemacht, was da ist, spricht der Herr.“

Kirchen sind immer auch Zeichen für Gottes Gegenwart in der Welt. Dort begehen und feiern wir die Sakramente. Wir bezeugen unseren Glauben und erhoffen Gottes Segen in verschiedensten Lebensabschnitten.

Schon sehr oft durfte ich Menschen erleben, die in ihrem Alltag eine Pause in St. Georgen eingelegt haben. Oft bepackt mit den Sorgen und Ängsten des Lebens. Gezeichnet von Unruhe, Trauer und Verzweiflung. Gleichzeitig durfte ich dann erleben, wie das Gebet zu Gott den Menschen Zuspruch und Hilfe war. Sie gingen heilsamer aus dieser Kirche hinaus als sie gekommen waren. Zeitreise – ich würde gern erfahren, wie die Kirche vor 325 Jahren gebaut wurde. Wie die Antependien, die Bekleidung des Altars, ausgesehen haben. So viel mehr würde mich noch interessieren. Vermutlich werde ich es nie erfahren. Und doch erlebe ich eine Zeitreise in und mit unserer St. Georgenkirche. Bei so vielen Gottesdiensten durfte ich dabei sein. So viel Verkündigung durch die Musik erleben. So viele Menschen im Glauben sehen. Manche Bauangelegenheiten mit begleiten.

Sie und ich sind Teil von dieser Reise

in Gott geschaffener Welt. St. Georgen darf dabei unsere Raststätte sein. Zum Danken und Bitten, zum Stärken und Ruhen, zum Los- und Fallenlassen.

Ich jedenfalls lege gern mal Rast ein in unserer Kirche. Wann haben Sie das letzte Mal in unserer Jubilarin angehalten?

Gottes Segen und auf die nächsten 325 Jahre

Gemeindeabend zum Kirchweihmontag

Am 325. Kirchweihmontag, dem 21. Oktober, wird es um 19.30 Uhr einen Gemeindeabend unter dem Thema „Schnittpunkte“ geben. Hintergrund ist der 1. Bauabschnitt der Sanierung von St. Georgen, die hauptsächlich im Jahr 2021 stattfand. Die Erkenntnisse im Vorfeld des 1. Bauabschnittes waren so interessant, dass wir Ihnen diese nicht vorenthalten wollen. Für

Schnittpunkte

Gemeindeabend zur Sanierung der St. Georgenkirche Schwarzenberg

Montag
21. Oktober 2024
19:30 Uhr
in St. Georgen

Musikalisch ausgestaltet von Mitgliedern der Kantorei St. Georgen

Kollekte für die weitere Sanierung von St. Georgen

diesen Abend konnten wir unseren Architekt Uwe Heinrich und auch den zuständigen Statiker und Tragwerksplaner Heinrich Schanz gewinnen. Musikalisch ausgestaltet wird der Abend von Mitgliedern der Kantorei St. Georgen. Die Kollekte dient der weiteren Sanierung von St. Georgen. Lassen sie sich einladen und schauen Sie mit mir „hinter die Mauern“ von St. Georgen.

Ihr Kirchner Jörg Windisch



**Ephorales Männertreffen
Herbst 2024 | Thema: „Das Gebet“**
mit Dr. Heiko Franke,
Leiter des Pastorkollegs Meißen

Liebe Männer, herzliche Einladung zum Männertreffen am 2. November nach Schneeberg. Wir treffen uns 9.30 Uhr in der Cafeteria der Evangelischen Grundschule (Schulgasse 7), um einen gemeinsamen Vormittag mit Mittagsimbiss zu erleben. Der Abschluss ist gegen 14 Uhr geplant.

Einladung

Am Donnerstag, dem 14. November um 19.30 Uhr lädt der Kirchenvorstand von St. Georgen die Gemeindeglieder zu einer Gemeindeversammlung ein. Es wird Informationen zur Arbeit aus dem Kirchenvorstand geben. Nicht zuletzt wird auch über das neue Kirchspiel, welches ab Januar 2025 entsteht, informiert. Sie sind herzlich eingeladen!



Eine Bank ist kein Zuhause!

**Spendensammlung für Angebote
für wohnungslose Menschen
vom 15. bis 24. November 2024**



Bitte scannen und spenden!

www.diakonie-sachsen.de

„In Deutschland muss niemand auf der Straße leben, die Miete wird doch vom Amt bezahlt.“ Einen Satz, den Sie vielleicht schon einmal gehört, selbst gedacht oder gesagt haben? Die Realität sieht anders aus. Jährlich suchen mehr als 2.000 wohnungslose Menschen Rat in den diakonischen Beratungsangeboten der Wohnungsnotfallhilfe in Sachsen. Oft sind es persönliche Schicksale, wie Trennung, Krankheit oder Arbeitslosigkeit, die Menschen wohnungslos werden und bleiben lassen. Eine Wohnung ist ein Ort des Schutzes und der Rückzugsmöglichkeit, ein Ort mit persönlichen Entfaltungsmöglichkeiten und ein Zuhause – eine Bank ist das nicht. Niemand möchte in Not, Elend, Angst und Ausgrenzung leben. Um leicht zugängliche Angebote in Treffs und Beratungsstellen zu schaffen und zu erhalten, ist die diakonische Wohnungsnotfallhilfe auch auf Spenden angewiesen.

Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung setzt sich die Diakonie Sachsen dafür ein, dass Armut verringert wird und jeder Mensch in Würde leben kann! Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12,
Kennwort: Wohnungsnotfallhilfe
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

Kirchgemeinde Erla-Crandorf – Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus – Informationen aus der Gemeinde

Christenlehre | 1.-4. Klasse*

donnerstags | 14.30 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | ungerade KW
16.30 Uhr

Jungsschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | gerade KW
16.30 Uhr

Junge Gemeinde

freitags | ab 19 Uhr | Kapelle
Hofgarten

Kirchenchor

dienstags | 20 Uhr

Posaunenchor

mittwochs | 19.30 Uhr

Fraudienst

Mi | 16.10., 13.11., 4.12. | 15 Uhr

Kirchenvorstandssitzungen

Do | 19.10. nach Absprache und
14.11. | 19.30 Uhr

* (außer in den Ferien)

Taufgedächtnis

Am 1. September wurde in unserer Kirchgemeinde zum Taufgedächtnis eingeladen. Pfarrer Peter Arnold erzählte über die Wichtigkeit der Taufe und segnete im Anschluss die Kirchenmitglieder. Als Abschluss gab es für die Kinder Seifenblasen und eine Kerze.

Erntedankfest

Herzliche Einladung am 6. Oktober um 10 Uhr zum Erntedankfest. Am 5. Oktober können von 9 bis 12 Uhr die Erntegaben in der Kirche abgegeben werden.

Wir suchen noch fleißige Helfer zum Schmücken unserer Kirche. Wer uns tatkräftig unterstützen möchte, der meldet sich bitte bei Susann Gräßler.



Fotos: D. Gräßler und R. Lang.

Kirchgemeinde Neuwelt – Gemeindeveranstaltungen im Pfarrhaus – Informationen aus der Gemeinde

Seniorenachmittag

Di | 5.11. und 3.12. | 14.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Di | 8.10. und 19.11. | 19.30 Uhr

Mütterkreis

Mi | 23.10. und 27.11. | 19.30 Uhr

Kleiner Gebetskreis

montags | 19.30 Uhr

Bibelkreis

Mo | 7.10. und 4.11. | 19.30 Uhr

Gebetsgemeinschaft

samstags | 8 Uhr

Kurrende*

donnerstags | 15.30 Uhr
singt im Gottesdienst am 17.11. und
am 1. Advent, 1.12.

Kirchenchor

donnerstags | 19.30 Uhr
singt im Gottesdienst am 6.10. und
am Ewigkeitssonntag, 24.11.

Posaunenchor

dienstags | 19 Uhr
bläst im Gottesdienst am 10.11., am
Ewigkeitssonntag, 24.11., 14 Uhr auf
dem Emmausfriedhof und beim
Sternaufziehen

Lobpreisteam singt im Gottesdienst
mit Jugendlichen am 3.11.

Christenlehre*

Klasse 1-2 | montags | 15.45 Uhr
Klasse 3-4 | montags | 14.30 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | ungerade KW
16.30 Uhr

Jungsschar am Hofgarten*

Kl. 5-7 | dienstags | gerade KW
16.30 Uhr

Junge Gemeinde

freitags | ab 19 Uhr | Kapelle
Hofgarten

* (außer in den Ferien)

Gebet für die Stadt
Mi | 6.11. | 19.30 Uhr

Stern-Aufziehen

Auch in diesem Jahr wird am Samstag vor dem 1. Advent, dem 30. November, 16 Uhr der große Advents- stern auf den Turm der Emmauskirche öffentlich hochgezogen und installiert. Der Posaunenchor der Kirchgemeinde wird bekannte Advents- und Weihnachtslieder blasen und die Andacht musikalisch umrahmen. Danach werden wir uns an gegrillten Würsten und an heißen Getränken erfreuen und Gemeinschaft halten.

Herzliche Einladung dazu.

Mit kleinen Dingen großes bewirken!“

Unter diesem Motto laden wir ein an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ mitzumachen.

Packen Sie Weihnachtspäckchen für Kinder in ärmeren Ländern und bereiten sie dadurch eine große Freude. Ins Pfarramt hat Familie Lehman aus Lauter leere Kartons und Flyer mit der Packliste vorbeigebracht. Diese können Sie sich abholen und bis zum 18. November die Päckchen packen. Bringen Sie sie ins Pfarramt oder direkt zu Familie Lehman, Fichtengasse 4, 08315 Lauter-Bernsbach, wo eine Sammelstelle ist.

Pfarrer Hans Zink



LASS DICH ERMUTIGEN,
MIT *guter* NACHRICHT
IN *schwierigen* ZEITEN!

Gottesdienstreihe mit:

8.9. PFARRER I.R. BERTRAM VIERTEL

27.10. EVANGELIST GUNTRAM WURST

17.11. PFARRER STEFAN RICHTER

15.12. EVANGELIST GUNTRAM WURST

EMMAUSKIRCHE NEUWELT

10:00 Uhr

Du bist herzlich eingeladen!

WEITERE GOTTESDIENSTTERMINE IN DEN KIRCHENNACHRICHTEN,
AUSHÄNGEN ODER AUF ST-GEORGEN-SCHWARZENBERG.DE

Kirchgemeinden Grünstädtel und Raschau – Gemeindeveranstaltungen – Informationen aus den Gemeinden

Gebetskreis (Ra)

dienstags | 18.45 Uhr

Mütterkreis (Grü)

Do | 9.10. und 13.11. | 15 Uhr

Blaukreuz (Ra)

montags | 19 Uhr

Hauskreis (Ra)

freitags | 14-tägig | 20 Uhr

Bibel-Café (Ra)

Do | 7.11. | 14.30 Uhr

Frauenkreis (Ra)

Mi | 9.10. | 17 Uhr und 6.11. | 16 Uhr

Männer-Treff (JuGZ Ra)

Do | 24.10. und 14.11. | 19.30 Uhr

KIRCHENMUSIKALISCHE KREISE

Chor (Grü) | dienstags | 19.30 Uhr

Kinderflötenkreis (Ra)

montags | 16 Uhr

Flötenkreis (JuGZ Ra)

montags | 19 Uhr

Posaunenchor (Grü)

mittwochs | 19.30 Uhr

Kirchen-Kids (Grü)

donnerstags | 16 Uhr*

Christenlehre (JuGZ Ra)*

Klasse 1–2 | montags | 14 Uhr

Klasse 3–4 | montags | 15.15 Uhr

C-LAN (JuGZ Ra)

Fr | 1.11. | 17 Uhr

Junge Gemeinde (Ra/Grü)

freitags | 19.30 Uhr

Treff 7. Klasse (JuGZ Ra)

dienstags | 17 Uhr

Kinderkirche (Ra)

Sa | 23.11. | 9.30 Uhr

* außer in den Ferien

Behütet in die Schule



Während des Gottesdienstes wurden die Schulanfänger eingesegnet. Foto: Th. Herr

Der Familiengottesdienst zum Schulanfang am 4. August in der Allerheiligenkirche Raschau zeigte uns, dass man manchmal etwas Hilfe und Beistand benötigt, um etwas zu schaffen. Aber bei Gott ist nichts unmöglich. Die Schulanfänger und alle, für die ein neues Schuljahr begann, wurden von unserer Gemeindepädagogin Annekathrin Weiser eingesegnet.

„Kinderkirche“ und „Abenteuer Kirche“ – zwei Angebote für unsere Kids

Den heißen Sommer nutzten wir mit den Kindern in der Kinderkirche, um gemeinsam im Freien zu spielen und toben. Die Kinder hörten eine biblische Geschichte und gestalteten Bilder aus Naturmaterialien. Den Abschluss bildete eine Schatzsuche auf dem Pfarrgelände und ein gemeinsames Mitbring-Picknick.

Zum Abschluss des Kirchenjahres laden wir alle Kinder unserer und der methodistischen Schwestergemeinde am 23. November um 9.30 Uhr nochmals zu einer Kinderkirche, voraussichtlich im Pfarrsaal in Raschau, ein.

Am 31. August fand erstmals „Abenteuer Kirche“, ein Angebot unserer methodistischen Schwestergemeinde für Kinder ab etwa 9 Jahren, statt. Mit einem Geländespiel nach einer Andacht konnten die Kinder sich in der Natur austoben. „Abenteuer Kirche“ findet wieder am 16. November um 14 Uhr in der Methodistischen Kirchengemeinde Raschau statt. Hierzu sind die Kinder unserer Kirchengemeinden ebenfalls herzlich eingeladen.

In der Natur erleben die Kinder Nähe und Wunder unseres »
himmlischen Vaters. Fotos (2): B. Herr





Do | 3.10.24 |
20 Uhr
Allerheiligenkirche
Raschau

Eintritt frei
Mehr Infos unter:
www.orgelfahrterzgebirge.de
11 Jahre Orgelfahrt
Erzgebirge

Schirmherr der Orgelfahrt
2024 ist Sachsens Minister
präsident Michael Kretschmer.



Die Orgelfahrt Erzgebirge, ein Musikprojekt mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert, ist in diesem Jahr im mittleren Erzgebirge unterwegs. Nachdem am 1. Mai bereits die Kirchen in Scheibenberg, Markersbach, Grünstädtel und Neuwelt Stationen der Orgelfahrt waren, gibt es am 2. und 3. Oktober mit Konzerten in Bärenstein, Neudorf, Johanngeorgenstadt, Breitenbrunn und Raschau die Fortsetzung dieser außergewöhnlichen Orgelkonzertreihe.

Die Konzerte sind individuell auf das jeweilige Instrument zugeschnitten. Daher wiederholt sich während der gesamten Tour kein einziges Orgelstück. Mit Matthias Grünert ist zudem einer der renommiertesten Orgelvirtuosen unsers Landes als Organist Garant für ein Musikerlebnis der Extraklasse.

Das Abschlusskonzert der diesjährigen Orgelfahrt Erzgebirge findet am 3. Oktober, 20 Uhr in der Allerheiligenkirche in Raschau statt. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

Da ist der Wurm drin

Mit Erschrecken stellten wir vor einigen Wochen fest: unser Jugend- und Gemeindezentrum (JuGZ) wird aufgefrisst. Der Holzwurm nagt sich massiv durch das Gebälk, sodass die obere Etage derzeit leider nicht nutzbar ist. Das ist besonders schade für die Junge Gemeinde, die im Obergeschoss ihr Domizil hat.

Aber auch das Erdgeschoss ist vom Wurm betroffen. Es besteht dringender Handlungsbedarf. Ab Oktober wollen wir die befallenen Balken und Möbel, Türen und Besenstiele (ja, auch diese sind betroffen) austauschen. Dazu benötigen wir dringend fleißige, kräftige oder handwerklich geschickte Hände, die uns helfen, das JuGZ zu retten und finanzielle Unterstützung, um es wieder schön einzurichten. Einen ersten Arbeitseinsatz soll es am Samstag, dem 26. Oktober, ab 9 Uhr geben.

Mettenspieler gesucht

Die letzten Sommertage sind vorbei, erste Nachtfröste erwarten uns, es geht auf die Weihnachtszeit zu. Ab November wollen wir wieder ein Mettenspiel einüben. Dafür suchen wir Mitspieler, die die Weihnachtsgeschichte für die ganze Gemeinde in Erinnerung rufen. Interessenten können sich nach den Gottesdiensten oder zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes gern melden.

.....

Grünstädtler Kirchenkids laden ein zur besonderen Kirchenführung in ihre „kleine Anna“

Wenn die „Kleine Anna“ erzählen könnte... Sicher ist sie sehr erfreut, die „Kleine Anna“, denn seit einigen Jahren huschen immer donnerstags Kinder durch sie und lauschen ihren Geschichten. Zu erzählen hat sie ja viel! So klein ist sie ja auch gar nicht



Interessante Geschichten wollen die Kirchenkids von ihrer „kleinen Anna“ erzählen.

und immerhin feiert sie in diesem Jahr ihren 300. Geburtstag. Da hat man so einiges erlebt. Die Kirchenkids von Grünstädtel wollen dies zum Anlass nehmen, um die erlauschten Geschichten weiter zu erzählen.

Da ist zum Beispiel der kleine Gottfried Heinrich, der hier die ersten Orgelversuche wagte um später ein großer Komponist zu werden und ein Pfarrerstöchterlein, welches nicht ganz achtsam mit ihren wunderschönen Briefen umging.

Siegels Mariechen erzählt vom gro-

Ben Reichtum ihrer Vorfahren, der ihr einen Extraplatz in der Kirche gebracht hat.

Und ein Mönch berichtet, wie die heiligen Frauen nach Grünstädtel kamen, um seither mit liebevollen Blicken auf die Dorfbewohner zu schauen. Auch ein Engel erinnert sich und mahnt zum behutsamen Umgang. Aber mehr soll nicht verraten werden. Die „kleine Anna“ und die Kirchenkids würden sich sehr freuen, wenn ihr alle kommt, um ihren Geschichten zu lauschen.

Die Kirchenführung besonderer Art findet am Reformationstag, 31. Oktober, zwischen 15 und 17 Uhr statt.

Musikalische Vesper in der St. Annenkirche Grünstädtel

Am 9. November, 17 Uhr erklingen festliche Werke unter anderem von Bach und Stölzel. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Jochen Härtel, Kantor aus Lengsfeld/Vogtland - Orgel
Matthias Schmutzler, Dresden - Trompete



300 JAHRE ST.-ANNEN-KIRCHE GRÜNSTÄDTEL

Anlässlich des Kirchweihjubiläums laden wir ein zum Festgottesdienst am **27. Oktober 2024 um 15 Uhr** in die St.-Annen-Kirche Grünstädtel.



IM
ANSCHLUSS
MITBRING-
BUFFET



Wir freuen uns, wir trauern – Juli / August 2024

Ankunft

Der Beamte einer kleinen Postfiliale will gerade den Schalter schließen, es ist der Samstag vor dem ersten Advent. Da kommt eine Sendung ziemlich großer Pakete, die dringend noch ausgeliefert werden müssen. Was dann geschieht, übertrifft alles bisher erlebte. Der Postbeamte und vielleicht auch ihr werdet freudig überrascht ...

Einige Konfirmanden aus Raschau und Grünstädtel und die Kirchenkids laden zum festlich, fröhlichen Adventsfamiliengottesdienst am 1. Dezember, 10 Uhr ein.

GETRAUT WURDEN

in der St. Georgenkirche
Benedikt Opp und Carmen
Pommer-Opp aus Schwarzenberg

in der Emmauskirche Neuwelt
Joachim Lein und Josefin, geb.
Ritter aus Rittersgrün

in der Kirche Erla-Crandorf
Jonny Meyer und Viviane, geb.
Lehmann aus Crandorf

Im GOTTESDIENST ZUR EHE-
SCHLIEßUNG wurden eingeseget

in der Emmauskirche Neuwelt
Toni Bernhardt und Rebecca, geb.
Münzner aus Schwarzenberg

Zur SILBERNEN HOCHZEIT
eingeseget wurden

in der Emmauskirche Neuwelt
Christian Ruprecht und Theresia,
geb. Haß aus Neuwelt

in der Allerheiligenkirche Raschau

Uwe Gehlert und Annett, geb.
Fischer aus Raschau
Heiko Naundorff und Grit, geb.
Trommler aus Raschau

Zur GOLDENEN HOCHZEIT
eingeseget wurden

in der Kirche Erla-Crandorf
Klaus Wehner und Birgit, geb.
Fischer aus Crandorf

Zur EISERNEN HOCHZEIT
eingeseget wurden

in der St. Georgenkirche
Wolfgang Kunz und Jutta,
geb. Süß aus Schwarzenberg

BEERDIGUNGEN

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer verstorbenen Gemeindeglieder.

Christlich bestattet wurden

aus der **St. Georgenkirchgemeinde**

Brunhilde Müller, geb. Pausch

aus Antonsthal, 88 Jahre

Manfred Gladis aus Schwarzenberg

in Hennigsdorf, 85 Jahre

Christa Thiel, geb. Schneider

aus Aue in Bermsgrün

aus der **Kirchgemeinde Erla-Crandorf**

Helga Spindler, geb. Fiedler

aus Crandorf, 95 Jahre

aus der **Kirchgemeinde Raschau**

Heinz Riemasch aus Raschau

73 Jahre

Jochen Oeser

aus Raschau, 85 Jahre

Christa Deiß, geb. Solbrig

aus Raschau, zul. in Wiesenena

91 Jahre

Regina Voigtmann, geb. Arnold

aus Raschau, in Lauter

86 Jahre

*„In deine Hände befehle
ich meinen Geist;
du hast mich erlöst,
Herr, du treuer Gott.“*

Psalm 31,6



Gut zu wissen – 500 Jahre Gesangbuch

Wer nur den lieben Gott lässt walten
(EG 369,1)

Das Top-5-Lied im EG dichtete
und komponierte Georg Neumark

*Wer nur den lieben Gott lässt
walten und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott, dem Allerhöchsten,
traut, der hat auf keinen Sand
gebaut.*

Das Lied tröstet und macht Mut. Es lädt uns dazu ein, dass wir unsere Sorgen und Nöte nicht zu ernst nehmen, sondern vielmehr auf Gott und seine wunderbaren Möglichkeiten schauen. Dabei steckt das Lied voll biblischer Weisheit und der Theologie von Martin Luther (1483 – 1546). „Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. ... Dein heiliger Engel

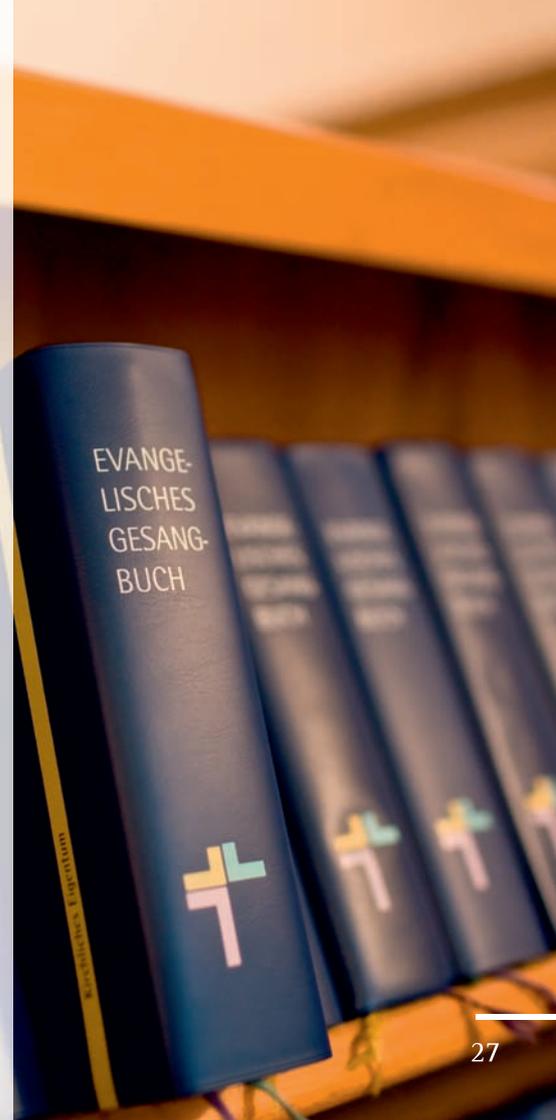
sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.“ Mit Luthers Morgengebet wird Georg Neumark auch an jenem Herbsttag 1640 in den Tag gestartet sein, als er nach Königsberg reisen wollte, um dort Jura zu studieren. Doch seine Reisegruppe wird überfallen und ausgeraubt. Einige werden ermordet. Nur mit knapper Not kann der 19-jährige sein Leben retten und sich schließlich bis Kiel durchschlagen. Als er dort Anfang 1641 ankommt, ist er mit seiner Kraft und den Nerven völlig am Ende. Warum ist von Gottes gütigem Walten gar nichts zu sehen und zu spüren?

Da trifft er auf hilfsbereite Menschen, die ihm eine Stelle als Hauslehrer vermitteln. Glücklich dichtet er noch an diesem Tag das Lied: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“. Es hat die Überschrift: „Trostlied. Dass Gott

einen Jeglichen zu seiner Zeit versorgen und erhalten will. Nach dem Spruch: Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich wohl versorgen.“ Ich finde es erstaunlich, wie viel Lebenserfahrung in diesem Lied zu finden ist. Neumark ist gerade erst 20 Jahre alt, als er zum Beispiel den Tipp gibt: „Man halte nur ein wenig stille und sei doch in sich selbst vergnügt, wie unsers Gottes Gnadenwille, wie sein Allwissenheit es fügt.“

Auch mit seiner Komposition wendet der Dichter den Blick nach oben. Die Melodie steigt in ihrem höchsten Ton auf zu „Gott, dem Allerhöchsten“, um dann absteigend wieder festen Grund zu gewinnen. Von diesem Grund aus lässt sich mit neuem Mut singen: „Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.“

Reinhard Ellsel





Kinderseite

Ein herzliches Dankeschön gilt den Gestaltern des gemütlichen Abends. Fotos (7): K. Hilbert



Grillfest im Kindergarten

Am 23. August waren alle Kinder, Eltern, Großeltern und Geschwister zu einem gemütlichen Abend in den Kindergarten eingeladen.

16.30 Uhr starteten wir mit einem kleinen Kinderprogramm. Danach wurde gemeinsam gespielt, erzählt und gelacht. Es gab eine Bastelstraße, Tattoomalen und der Kasper war auch zu Besuch gekommen. Er erzählte uns

das Märchen vom Rotkäppchen und dem bösen Wolf. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Es gab leckere Bratwürste vom Grill. Der Abschluss des Abends war ein gemeinsamer Tanz und ein Gebet. Wir alle möchten Danke sagen für diese schöne gemeinsame Zeit.

Ihre Kerstin Hilbert



Christenlehre*

Schwarzenberg Altstadt

Klasse 1-2 | dienstags | 15 Uhr

Klasse 3-4 | dienstags | 16 Uhr

Bermstgrün in der Kapelle

Klasse 1-4 | erster und dritter Mi
im Monat | 15 Uhr

Sachsenfeld in der LKG

Klasse 1-4 | zweiter und vierter Mi
im Monat | 15 Uhr

Neuwelt Pfarrhaus

Klasse 1-2 | montags | 15.45 Uhr

Klasse 3-4 | montags | 14.30 Uhr

Crandorf

Klasse 1-4 | donnerstags | 14.30 Uhr

Raschau

Klasse 1-2 | montags | 14 Uhr

Klasse 3-4 | montags | 15.15 Uhr

C-LAN (JuGZ Ra)

Fr | 1.11. | 17 Uhr

Kirchen-Kids Grünstädtel*

Klasse 1-6 | donnerstags | 16 Uhr

Mädchenschar am Hofgarten*

dienstags | ungerade KW | 16.30 Uhr

Jungschar am Hofgarten*

dienstags | gerade KW | 16.30 Uhr

JUGEND



Der Aufforderung „Begegne mir“ kam auch die Junge Gemeinde Raschau nach.



Zeltstadt in Thüringen

Im Juli diesen Jahres nahmen wir als JG Raschau-Grünstädtel erstmalig an der Zeltstadt in Thüringen unter dem Motto „Begegne mir“ teil. Neben Begegnungen mit anderen Christen aus ganz Deutschland erlebten wir inhaltsreiche Predigten, Seminare und viel Lobpreis, aber auch Gemeinschaft, Spiel, Spaß und Zusammenhalt als Gruppe. Eine schöne und gesegnete Zeit!

Kino-Gottesdienst in der St. Annenkirche Grünstädtel

Seit wann bekommt man denn eine Eintrittskarte, wenn man zum Gottesdienst möchte? Und warum riecht es hier so gut nach Popcorn? Am 8. September gab es in der Grünstädtler Kirche einen besonderen Gottesdienst - den allerersten Kinogottes-

dienst. Gestaltet wurde dieser von der JG Raschau-Grünstädtel, gemeinsam mit der JG Prime. Neben Filmplakaten, Trailern und Filmmusik war auch "Elsa" aus "Die Eiskönigin" zu Gast. Gemeinsam kamen wir zu dem Schluss, dass es sich lohnt, Sorgen und Probleme loszulassen und in Gottes Hand zu geben. Und wir waren uns einig, dass das Projekt "Kinogottesdienst" auf jeden Fall Wiederholungspotential hat - denn jeder hat doch den ein oder anderen Film mit guter Botschaft im Hinterkopf, der es mal in einen Gottesdienst schaffen könnte. Vielleicht ist Ihr Lieblingsfilm demnächst auch dabei?

JG Prime

JG-Prime? Was soll denn das heißen? Wir möchten uns einmal kurz vorstellen - wir sind ein kleiner (Haus-) Kreis aus etwa 10 bis 12 jungen Erwachsenen ü20 innerhalb der Gemeinde Raschau-Grünstädtel. Sozusagen "rausgewachsen" aus der Jungen Gemeinde entstand der Kreis während der Pandemie, als wir uns wöchentlich 20:15 Uhr zur "Prime-Time" online trafen. Seither unternehmen wir auch weiterhin viel zusammen und sind auch immer gern dabei, um gemeinsam mit der JG Raschau-Grünstädtel Projekte, Gottesdienste und Rüstzeiten auf die Beine zu stellen oder zu unterstützen. Als nächstes freuen wir uns auf jeden Fall auf das diesjährige Wintermärchen!

ZUM VORMERKEN:

Wintermärchen der JG Raschau-Grünstädtel

Am 2. Adventswochenende spielt die JG Raschau-Grünstädtel wieder Märchen in der St. Annenkirche! Diesmal für Sie und Euch:

"Die 12 Monate"

Fr | 6. Dezember | 19 Uhr

Sa | 7. Dezember | 19 Uhr

So | 8. Dezember | 15 Uhr

In der Pause wird es natürlich wieder einen Markt geben, mit allerlei Köstlichkeiten und Gebasteltem für Groß und Klein. Wer dafür noch Plätzchen backen, etwas basteln oder nähen möchte, melde sich bitte bei Jasmin, am besten per WhatsApp: 01719243454.

Wir freuen uns schon darauf!





Das neue Schuljahr beim SKT ist gut angelaufen. Besonders gespannt waren wir, wie sich die neue Idee mit der obligatorischen Vertiefungsstunde im 14-tägigen Wechsel an je vier Orten entwickeln würde. Nach den ersten Wochen können wir feststellen, dass es eine gute Idee war, sowohl was das inhaltliche Potential angeht, als auch für das Miteinander der Konfis. Ein nächster Höhepunkt ist unsere „Rüstzeit drhamm“ in der zweiten Woche der Oktoberferien. Diese etwas andere Rüstzeit war einst aus der „Corona-Not“ heraus entstanden und hat sich mittlerweile als fester Bestandteil im SKT-Kalender etabliert. An vier Tagen, jeweils in einem anderen Teil unseres Kirchengemeindebundes, treffen wir uns mit den Konfis. Dadurch haben wir die großartige Gelegenheit, vier SKTs nacheinander zu erleben. Im letzten Oktober ging es dabei um die vier Themen „Freiheit erleben - Das 1.

Gebot“, „Das Versprechen - Die Taufe“, „Der Bund - Das Passahmahl“ und „Das Abendmahl“. Dieses Mal können sich die Konfis auf ganz ähnliche Themen freuen.

In unserem aktuellen Jahrgang sind etwas weniger Konfis, als in den Jahren zuvor. Nachdem auch noch nach den Sommerferien die eine oder andere Anmeldung abgegeben wurde, sind es nun 27 Konfis. Dadurch sind auch unsere Stille-Zeit-Gruppen etwas kleiner, was den intensiven Austausch in dieser Gruppe sicherlich begünstigen wird. Einen großen Dank möchten wir an dieser Stelle an unsere vielen Mitarbeiter weitergeben. Es ist auch diesmal wieder eine bunte Mischung aus „teilweise ganz alten Hasen“ und „neuen Leuten“, welche ihre Konfirmation erst im Frühling gefeiert haben. Herzliche Grüße vom Leitungsteam des SKT.

Thomas Weigel

Kontakte

PFARRAMT ST. GEORGEN

Obere Schloßstr. 9 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22377

www.kirche-schwarzenberg.de
kg.schwarzenberg@evlks.de

Öffnungszeiten der Kirchenkanzlei

Mo 10 – 11.30 Uhr
Di 10 – 11.30 Uhr und 15 – 16.30 Uhr
Mi geschlossen
Do 10 – 11.30 Uhr und 15 – 18 Uhr
Fr 10 – 11.30 Uhr

Bankverbindungen

Kirchkasse für Spenden und Rechnungen
Erzgebirgssparkasse
IBAN DE73 8705 4000 3941 4400 11
BIC WELADED1STB

Kirchgeldkasse, KD-Bank
IBAN DE44 3506 0190 1611 9000 11
BIC GENODED1DKD

Friedhofskonto, KD-Bank
IBAN DE57 3506 0190 1663 8000 15
BIC GENODED1DKD

Für die Sanierung von St. Georgen verwenden Sie bitte folgendes Konto:
IBAN DE73 8705 4000 3941 4400 11
Kennwort: ST. GEORGEN ERHALTEN

Spendenkonto der Kantorei St.Georgen
Volksbank Erzgebirge
IBAN DE31 8709 6214 0012 1163 06
BIC GENODEF1CH1

PFARRAMT EMMAUS

Emmauskirchplatz 2 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22773 | Fax 03774 177584

PFARRAMT ERLA-CRANDORF

Crandorfer Straße 52 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22972

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
Mi 10 – 11.30 Uhr und 16 – 18 Uhr

PFARRAMT RASCHAU

Schulstraße 64 | 08352 Raschau
Tel. 03774 81536

Öffnungszeiten
Mi 9 – 11 Uhr und 15 – 17 Uhr

PFARRAMT GRÜNSTÄDTEL

Gottfried-Heinrich-Stölzel-Platz 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 81456

Öffnungszeiten Mi 16 – 17.30 Uhr

MITARBEITERADRESSEN

Pfarrer Christian Schubert
Obere Schloßstr. 30 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 8690558
Christian.Schubert@evlks.de

Pfarrer Hans Zink
Emmauskirchplatz 2 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 22773 | Fax 03774 177584
Hans.Zink@evlks.de

Pfarrer Peter Arnold
Crandorfer Str. 52 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 0173 3653313 | Peter.Arnold@evlks.de

Kantor Matthias Schubert
Untere Schloßstr. 15 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 8241420
m.schubert@kantor-schwarzenberg.de

Kantorin Raschau und Grünstädtel
Peggy Fuhrmann
Tel. 03774 5799503
Peggy.Fuhrmann@evlks.de

Diakonin und Gemeindepädagogin
Bringfriede Georgi
Bergsiedlung 1 | 08352 Raschau-Markersbach
Tel. 03774 8242882
Bringfriede.Georgi@evlks.de

Gemeindepädagogin Annekathrin Weiser
Krankenhausstraße 9 | 09481 Scheibenberg
Tel. 0172 8074841 | Annekathrin.Weiser@evlks.de

Kindergarten
Oswaldtalstraße 13 | 08340 Schwarzenberg
Tel. 03774 23560 | Fax 03774 505922
kiga.st.georgen@t-online.de

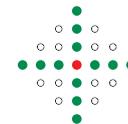
Ehrenamtliche Mitarbeiterin für die
Kirchenkids in Grünstädtel Tabea König
Tel. 03774 5799034

Leiter der JG Grünstädtel/Raschau
Thomas König | Tel. 0151 67856934

Friedhof Raschau, Daniel Lötzsch
Tel. 0176 64739293

Impressum: Herausgeber Ev.-Luth. Kirchgemeinde St.
Georgen Schwarzenberg, Emmaus Neuwelt, Erla-Cran-
dorf, Raschau und Grünstädtel | Gemeinsame Anschrift
Obere Schloßstraße 9, 08340 Schwarzenberg | Verant-
wortlicher Redakteur Pfr. Peter Arnold | Layout / Satz /
Druck Franziska Mann

Wir bedanken uns für
Spenden für die
Öffentlichkeitsarbeit.





8. Juli: Ein hervorragendes Konzert zum Musiksommer in St. Georgen - Art'n Voices.



12. August: Bei sehr gut gefüllter Kirche ziehen die Kaufmann-Brüder alle Register der Orgel.

Aus dem Leben der Gemeinden



19. August: Abschlusskonzert des Musiksommers in St. Georgen mit dem Ensemble 1684 und Gregor Meyer.



1. September: Der Andere Gottesdienst in St. Georgen.
Fotos (7): St. Ditter